

WB BRG Sillgasse

6020 Innsbruck, Österreich



FUNKTION

Wettbewerbe

WETTBEWERB

2015

WB BRG Sillgasse

HALTUNG UND ANSATZ: Einfach eine Schule. Ein Gefäß, das einen elastischen Raum für die Anforderungen der aktuellen pädagogischen Konzepte sowie der zukünftigen -noch nicht bekannten- Entwicklungen anbietet.

Eine Schule, die nach außen auch als solche erkennbar ist und sich angemessen und selbstbewusst in die Dramaturgie des "Stadtfilmes" einfügt.

Den Haupteingang sehen wir eindeutig im Westen, Seite an Seite mit dem Musikschuleingang. Der angenehme kleine Platz der sich zum Landesmuseum hin aufspannt, scheint uns das ideale Ambiente für den SchülerInnen Alltag vor und nach dem Unterricht. Ein nordseitiger (Neben-) Eingang für die, die mit dem Rad und von der Sillgasse kommen, ist prinzipiell möglich, wird aber von uns nicht favorisiert.

Die Baumasse stuft sich kaskadenartig und angepasst an die angrenzenden Gebäude von sechs auf drei Geschosse ab. Eine schmale Fuge zum Konservatorium und gleiche Traufhöhe. Hoch ist die Schule dort, wo der spiegelfassadige Nachbar auch hoch ist. Am niedersten im Nahbereich zum nördlichen Wohnhaus.

Die Aussichts- und Belichtungssituation zu diesem wurde (trotz geringfügiger Unterschreitung des Grenzabstandes) gegenüber dem Ist-Zustand erheblich verbessert.

FUNKTIONELLES UND INNENRÄUMLICHES: Im Erdgeschoss liegen sämtliche gemeinsame Funktionen, die auch für externe Nutzung zugänglich sind: Bibliothek, Restaurant, Nachmittagsbetreuung. Im Anschluss daran die LehrerInnen - Arbeitsplätze sowie Sekretariat und Direktion.

Die überbreite Eingangs-Sitztreppe "zieht" in die Klassengeschosse hinauf. Hier liegen beiderseits des Treppenhauses die Klassen-Cluster sowie die Cluster der Sonderunterrichtsräume.

Alle Ebenen sind über ein liches Haupttreppenhaus mit Scherentreppe räumlich, funktionell und entfluchtungstechnisch miteinander verbunden. Der Lift ist für die Externe Turnsaalnutzung auch von der Sillgasse her zugänglich. Eine kleine Halle verbindet die



WB BRG Sillgasse

Turnsaalebene mit dem Parterre. Licht kommt über den breiten Lichtgraben an der gesamten Längsseite der Turnsäle.

Gedekte Südbalkone, ein erhöhter Pausenhof und mehrere Dachterrassen runden das Schulambiente ab und tragen dazu bei, dass der LernRaum zum LebensRaum werden kann.